

Mit dem Luftreiniger DC AirCube 500 lassen sich feinste Staubpartikel direkt aus der Luft filtern. Mit einer zusätzlichen Staubschutztür kann der komplette Arbeitsbereich in Unterdruck gesetzt werden.



Staub sofort entfernen

FEINSTAUB, DER IN DIE ATEMWEGE UND DIE LUNGE GELANGT, kann beim Innenausbau von Gebäuden für die Arbeiter und Bewohner des Gebäudes ein erhebliches Gesundheitsrisiko darstellen. Dustcontrol hat daher einen Sauger entwickelt, der zuverlässig feinste Stäube sofort bei der Entstehung einsaugt.

Viele Absaugsysteme saugen den Staub nicht zuverlässig auf und können nur sehr umständlich entleert werden. Das verbraucht viel Zeit und führt oft zu mehr Schmutz, da der Staub sich direkt im Filter, statt wie vorgesehen im Auffangsack, festsetzt. „Absauggeräte, die schlecht funktionieren und immer wieder Probleme bei der Entleerung bereiten, so dass sich der Staub überall verteilt, machen dem Handwerker unnötig zusätzliche Arbeit“, sagt Roland Gässler, Geschäftsführer der Roland Gässler Beschichtungs GmbH.

Bei den mobilen Staubsaugern von Dustcontrol, die es in den verschiedensten Ausführungen und Größen gibt, bleibt der Staub direkt im Auffangsack hängen und lässt sich so leicht entleeren. „Die Filter bleiben sauber, was die Handhabung erheblich erleichtert“, so Gässler, der alle Arten der mobilen Staubsauger bereits seit neun Jahren täglich in seinem Betrieb einsetzt. Zudem arbeiten die Geräte leise, benutzerfreundlich und mit hoher Saugkraft. Dank ihres geringen Gewichtes lassen sie sich außerdem einfach und schnell transportieren.

Feinstaub führt zu Lungenerkrankungen

„Die Mikrofilter der mobilen Saugergeräte weisen alle einen sehr hohen Abscheidegrad auf. Eine 3-Filterstufen-Technik sorgt für optimale Absaugung“, erklärt Matthias Schanz, Vertriebsleiter bei Dustcontrol. In der ersten Stufe erfolgt eine Zyklonabscheidung der Grobpartikel: Durch das Fliehkraftprinzip werden größere Partikel an die Zyklonwand gedrückt und so direkt in den Entsorgungsbehälter befördert. Ein Feinfilter der Klasse M schützt in einem zweiten Schritt den Mikrofilter, der so eine längere Lebensdauer hat und sich zudem leicht austauschen lässt. Dieser Mikrofilter der Klasse H ermöglicht schließlich eine Abscheidung von 99,995 Prozent der Verunreinigungen.

Bei Gässler sind generell alle Geräte, mit denen hauptsächlich Böden aus Estrich, Beton oder Gussasphalt bearbeitet werden, mit einem entsprechenden Absauggerät ausgestattet. Denn Partikel mit einer Größe von weniger als fünf Tausendstel Millimeter, sogenannter lungengängiger Staub, können über einen längeren Zeitraum zu einem enormen Gesundheitsrisiko



Dank des Einsatzes leistungsstarker Staubsauger fallen wesentlich weniger Reinigungsarbeiten an als sonst üblich.

werden. Da die Teilchen vom Bindegewebe umschlossen werden, ist ein Austrreten aus der Lunge praktisch unmöglich. Scharfkantiger Quarz- oder Asbeststaub führt auch schon über kürzere Sicht zu ernsthaften Erkrankungen wie einer Staublungge oder einer chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD). Die einzig wirksame, vorbeugende Maßnahme ist, den Staub schon aus der Luft zu filtern, bevor er in die Atemwege eindringt. „Auch für die bearbeiteten Böden selber ist es von Vorteil, wenn sie nicht durch den sich ablagernden Staub verschmutzt und in Anspruch genommen werden“, erläutert Gässler.

Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten

Um möglichst staubarm beim Schleifen oder Fräsen zu arbeiten, werden die Staubsauger direkt an die Arbeitsgeräte angeschlossen. Sieben verschiedene Produktreihen bieten für jede Arbeit die richtige Lösung: So punktet beispielsweise die A-Linie als Allrounder mit ihrem Stahlbehälter in erster Linie durch das zusätzliche Aufsaugen von Flüssigkeiten und besonders scharfkantigen Partikeln, während die I-Linie durch schallgedämmte Vakuumerzeugung besonders leise arbeitet.

Die EX-Linie hingegen wird mit ihrer speziellen Isolierung vor allem in Branchen eingesetzt, in denen mit Explosionsgefahr zu rechnen ist. Auch bei Fugen- oder Stahlarbeiten kommen die mobilen Staubsauger zum Einsatz. Sollte an einer Baustelle kein Strom vorhanden sein, so bietet sich die Nutzung

Neue Website Dustcontrol

Was meinen Sie? Feedback erwünscht

Welche Geräte und Zubehörteile sind die richtigen für mich? Genau diese Frage stellen sich die Kunden von dustcontrol, wenn sie die neue Website des Unternehmens besuchen. Die Wahl der richtigen Geräte und Zubehörteile für spezifische Arbeitsbereiche im Baugewerbe – ob Schreiner, Bodenaufbereiter, Dekontaminationsfachleute, Bohrspezialisten, Bauarbeiter oder Maler und Lackierer – sollte einfach und benutzerfreundlich sein.

Was meinen Sie?

Dustcontrol hofft, dass Ihnen die neue Aufteilung nach Branche und Bautyp gefällt und Sie die gewünschten Produkte jetzt schneller finden. Sollte irgendetwas fehlen oder wenn Sie ein Feedback geben möchten, klicken Sie bitte auf ‚Meine Kommentare‘ und senden der Marketingabteilung eine E-Mail-Nachricht.

der TR-Linie an, welche mittels Druckluft betrieben wird. Auch Bau-, Asbest- oder Wassersauger hat Dustcontrol im Programm.

Wenn eine herkömmliche Absaugvorrichtung beispielsweise beim Schleifen unzuverlässig einsaugt und Feinstäube durch Verwirbelungen im Auffangbehälter noch mehr Schmutz schaffen, werden solche Geräte auf der Baustelle schnell zur Belastungsprobe, anstatt das Arbeitsumfeld zu verbessern. Gelangt trotz allem einmal Staub in die Atmosphäre oder sollte sich ein mobiler Staubsauger nicht mit einem Arbeitsgerät kombinieren lassen, bietet das Unternehmen auch Luftreiniger an. Diese gibt es in verschiedensten Ausführungen. „Sie können etwa den Arbeitsbereich mithilfe einer Staubschutztür in Unterdruck setzen. Somit strömt die saubere Luft immer hinein und die staubige Luft nicht hinaus. Kleinste Partikel bis zu einer minimalen Größe von 0,3 Mikrometer werden aus der Luft gefiltert, was für die Gesundheit der Menschen ein großes Plus bringt“, so Schanz.

Kontakt: Dustcontrol GmbH, Tel.: 07032 97560
Email: info@dustcontrol.de, www.dustcontrol.de



Vom mobilen Staubsauger bis zum Luftreiniger bietet die Dustcontrol GmbH verschiedenste Lösungen industrieller Staubabscheider an.